



AMA
AgrarMarkt **Austria**

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | April 2025

4. AUSGABE 2025

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau	9
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	10
	I) Düngemittel.....	12
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	13
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	13
	K) Gesamtmarktleistung Österreich	14
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	15
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	15
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	17
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27	17
	P) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2023/24	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	R) Getreidebörse Bologna	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	T) Exportpreise – Französisches Getreide.....	20
	U) Terminnotierungen für Weizen.....	21
	V) Terminnotierungen für Mais	21
	W) Terminnotierungen für Raps	21
	X) Ölsaaten und Futtermittel.....	22
	Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
	Z) Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Entspannung zwischen USA und China unterstützt Ölsaatenkurse

Die Einigung von China und den USA, die Zölle drei Monate auszusetzen führt zu einer Entspannung der Weltmärkte. Dementsprechend zogen die Rohölpreise stark an und verbilligte sich der Euro im Vergleich zum US-Dollar, nachdem jener zuvor massiv anstieg. Dies wirkt sich vor allem auf die Ölsaatenkurse aus: Die Sojabohnenkurse in Chicago sowie die Rapsnotierungen in Paris zogen merkbar an. Raps in Paris notierte am 30.04.2025 mit 462,00 EUR/t und liegt aktuell bei 481 EUR/t (12.05.2025).

Weizenernte auf Rekordniveau drückt auf Notierungen

Für die internationalen Weizen- und Maisnotierungen zeigte die Einigung von China und den USA bis dato keine großen Auswirkungen. Zuvor war der Pariser Weizenkurs durch den massiv erstarkten Euro im Vergleich zum US-Dollar eingebrochen, nun hat sich der Euro zwar wieder verbilligt, aber die erste Prognose des USDA für die kommende weltweite Weizenernte 2025/2026 fällt üppig aus mit einer entsprechenden preisdrückenden Wirkung: Das USDA rechnet mit einem deutlichen Produktionsanstieg für 2025/2026, wobei erstmals die Marke von 800 Mio. t übertroffen werden dürfte. Die Schätzung von 808,5 Mio. t basiert auf der Prognose von größeren Ernten in der EU, in Indien, China, Großbritannien, Russland, Argentinien und Kanada. Rückgänge der Produktionsmenge werden, außer in den USA, in Australien, Kasachstan und Pakistan erwartet.

Am heimischen Kassamarkt muss vor allem der Qualitätsweizenpreis Federn lassen, während die Mahlweizennotierung geringere Rückgänge aufweist. Es wurden im laufenden Getreidewirtschaftsjahr bis dato 976.584t Weichweizen aus der heimischen Landwirtschaft aufgekauft (-7% zum Vorjahr). Demgegenüber steht eine um 2% erhöhte Vermahlung in den heimischen Mühlen.

Weltweite Maisproduktion übertrifft Vorjahre

Die Schätzung für die weltweite Maisernte liegt bei 1.265 Mio. t. In den USA, Argentinien und der Ukraine werden mengenmäßig die größten Zuwächse erwartet. Die USA ist für ein Drittel der Weltmaisernte verantwortlich und hier ist das Anbauverhalten der Landwirte mit einer ausgedehnten Maisfläche und einer reduzierten Sojabohnenfläche der Hauptgrund für den Produktionszuwachs. Auch der globale Maisverbrauch soll auf einen neuen Rekordwert von 1.274,4 Mio. t steigen, wodurch die Versorgung weiterhin knapp bleibt und die Endbestände noch weiter unter das geringe Ausmaß des laufenden Wirtschaftsjahres fallen werden. Die Maispreise sind entsprechend der guten Ernteprognosen an der Pariser Börse unter Druck: Vor einem Monat notierte Mais noch mit 205 EUR/t (14.04.2025), aktuell liegt die Maisnotierung nur mehr bei 194,25 EUR/t (13.05.2025).

Maisverarbeitung im Inland weiter erhöht

Am heimischen Kassamarkt sind die Maispreise aktuell leicht rückläufig. Es wurden im laufenden Getreidewirtschaftsjahr bis dato 841.226 t Mais aus der heimischen Landwirtschaft aufgekauft (-1% zum Vorjahr). Die Maisverarbeitung im Mischfutterwerk ist im laufenden Getreidewirtschaftsjahr bis dato um 3 % angestiegen, in der Industrie beträgt der Anstieg sogar 15 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2024 – 03/2025

Aus der Getreideernte 2024 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Hartweizen	108.309	111.698	5.826	9.382
Weichweizen	976.584	1.049.793	107.659	130.575
Dinkel	15.001	20.634	8.914	12.574
Roggen	68.072	113.644	12.849	21.549
Gerste	229.228	242.629	13.035	19.958
Hafer	25.679	20.929	12.734	8.223
Mais	841.226	852.239	52.650	76.658
Triticale	61.935	68.516	10.273	14.064
Gesamt	2.326.034	2.480.083	223.939	292.985

Quelle: AMA
 Stand per 13.05.2025 – vorläufig
 2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 31.03.2025 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Hartweizen	57.593	60.985	1.836	6.391
Weichweizen	431.659	529.270	59.195	88.615
Dinkel	22.219	36.694	14.973	24.219
Roggen	49.004	70.049	16.148	25.078
Gerste	167.528	157.269	5.622	9.407
Hafer	13.760	9.552	5.214	4.233
Mais	466.828	384.879	52.386	69.067
Triticale	39.139	52.437	3.633	7.200
Gesamt	1.247.729	1.301.135	159.006	234.209

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Hartweizen	12.660	15.957	542	801
Weichweizen inkl. Dinkel	151.950	153.235	25.179	19.944
Roggen	25.201	30.251	9.208	9.340
Gerste	24.833	20.327	1.897	2.303
Hafer	2.499	2.173	701	740
Mais	85.575	78.090	9.679	6.783
Triticale	2.408	4.104	1.065	1.522
Gesamt	305.126	304.136	48.271	41.433

Quelle: AMA
 Stand per 13.05.2025 – vorläufig
 2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 31.03.2025 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2024/2025	2023/2024	2024/2025	2023/2024
Mengen in t				
Hartweizen	12.489	15.621	542	465
Weichweizen	119.882	120.376	17.367	14.496
Dinkel	8.532	9.629	4.425	3.269
Roggen	24.671	29.719	8.886	9.340
Gerste	11.310	9.849	1.366	1.000
Hafer	1.754	1.731	670	674
Mais	26.785	23.064	4.329	2.343
Triticale	1.342	1.917	846	921
Gesamt	206.765	211.906	38.431	32.507

Quelle: AMA
 Stand per 13.05.2025 – vorläufig
 2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2024 - 03/2025	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	72.404	8.045	1.770	197
Weichweizen	477.295	53.033	48.762	5.418
Dinkel	22.221	2.469	8.538	949
Roggen	65.262	7.251	13.320	1.480
Gesamtvermahlung	637.182	70.798	72.391	8.043

Zeitraum 07/2023 - 03/2024*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	61.961	6.885	1.416	157
Weichweizen	466.472	51.830	48.621	5.402
Dinkel	21.564	2.396	8.535	948
Roggen	66.758	7.418	12.562	1.396
Gesamtvermahlung	616.754	68.528	71.134	7.904

Quelle: AMA
 Stand per 13.05.2025 – vorläufig
 *) 2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2024 - 03/2025	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	161.248	17.916	22.905	2.545
Roggen	4.915	546	723	80
Gerste	77.110	8.568	8.105	901
Hafer	3.446	383	227	25
Mais	274.098	30.455	28.661	3.185
Triticale	16.520	1.836	6.840	760
Gesamtverarbeitung	537.337	59.704	67.462	7.496

Zeitraum 07/2023 - 03/2024*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	160.273	17.808	18.838	2.093
Roggen	4.689	521	408	45
Gerste	82.566	9.174	7.621	847
Hafer	4.349	483	695	77
Mais	266.275	29.586	28.673	3.186
Triticale	13.652	1.517	6.292	699
Gesamtverarbeitung	531.805	59.089	62.525	6.947

Quelle: AMA

Stand per 13.05.2025 – vorläufig

*) 2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2024 – 03/2025

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Zeitraum 07/2024 - 03/2025	Ø Monats-verarbeitung	Zeitraum 07/2023 - 03/2024*)	Ø Monats-verarbeitung
Gesamtverarbeitung	1.680.965	186.774	1.521.985	169.109

Quelle: AMA

Stand per 13.05.2025 – vorläufig

2023/2024 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

		KW 15		KW 16		KW 17		KW 18	
		09.04.2025		16.04.2025		23.04.2025		30.04.2025	
		EUR/t		EUR/t		EUR/t		EUR/t	
		von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Premiumweizen	Wien			280,00	280,00			265,00	277,00
Qualitätsweizen	Wien	265,00	270,00	275,00	275,00			260,00	270,00
	Wels								
Mahlweizen	Wien								
	Wels			230,00	235,00				
Hartweizen	Wien	288,00	288,00	280,00	280,00			279,00	279,00
Futterweizen	Wien					210,00	210,00		
	Wels			210,00	215,00				
Futtergerste	Wien								
	Wels			205,00	210,00				
Braugerste	Wien								
Mahlroggen	Wien							210,00	218,00
	Wels								
Futterroggen	Wien								
	Wels								
Futterhafer	Wien								
	Wels			205,00	210,00				
Futtermais	Wien							210,00	212,00
	Wels			220,00	225,00				
Rapssaat	Wien					550,00	550,00	525,00	525,00
	Wels								
*Sojaschrot	Wien								
	Wels			360,00	370,00				

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

* 44% Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, hergestellt aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Apr.24	Mai.24	Jun.24	Jul.24	Aug.24	Sep.24	Okt.24	Nov.24	Dez.24	Jän.25	Feb.25	Mär.25
BIO-Qualitätsweizen (>12.0 % Prot.)	434,11	434,30	402,80	468,26	399,36	433,11	389,01	469,13	428,05	524,12	497,69	393,14
Bio-Mahlgroggen	269,01	272,33	256,72			283,53	275,21		308,80	323,48	324,24	305,46
Bio-Sojabohne	741,48	715,01	698,48	748,15	739,41	770,94	755,73	780,71	770,95	809,98	806,90	818,95
Bio-Ölsonnenblume		585,67	545,98	630,11		602,14	639,84	608,02	600,09		704,15	656,78

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 13.05.2025

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet

Mär.25	NÖ		Bglid		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Feb.	Jan.
Hartweizen	280,37								273,55		273,08	258,72
Premiumweizen	276,95								279,11		275,26	286,88
Qualitätsweizen	245,11								245,09		254,75	259,48
Mahl-/Brotweizen	225,18						208,26		224,72		209,08	215,99
Mahlroggen	199,07								194,21		189,06	179,88
Braugerste	209,53								209,53			
Futtergerste	196,23								189,54		203,46	182,15
Futterweizen	202,46								210,10		200,50	200,38
Qualitätshafer												
Futterhafer	163,22								200,11			
Triticale	170,96								179,25			
Körnermais	204,21				226,81		222,38		222,16		213,88	215,45
Körnererbse												
Ölraps	501,80								505,59		457,15	491,29
Sojabohne					451,54		417,82		438,34		441,62	447,62
Ölsonnenblume											427,76	547,59
Futterroggen												
Ackerbohne												
Nassmais (Basis 14% Feuchte)												
Dinkel												

Quelle: AMA

Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ur-sprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

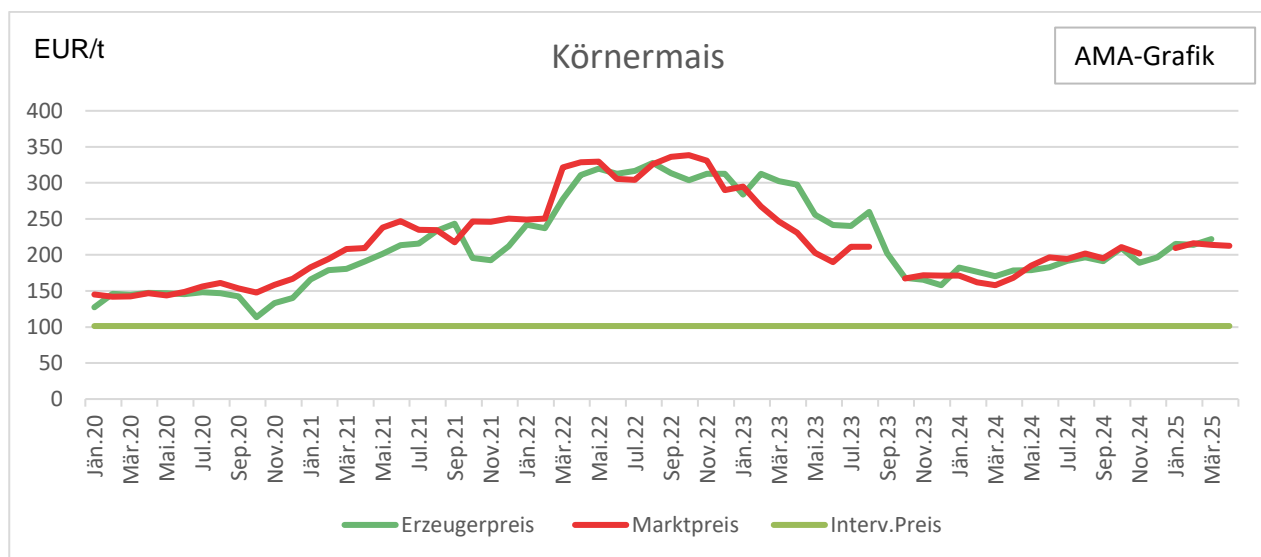
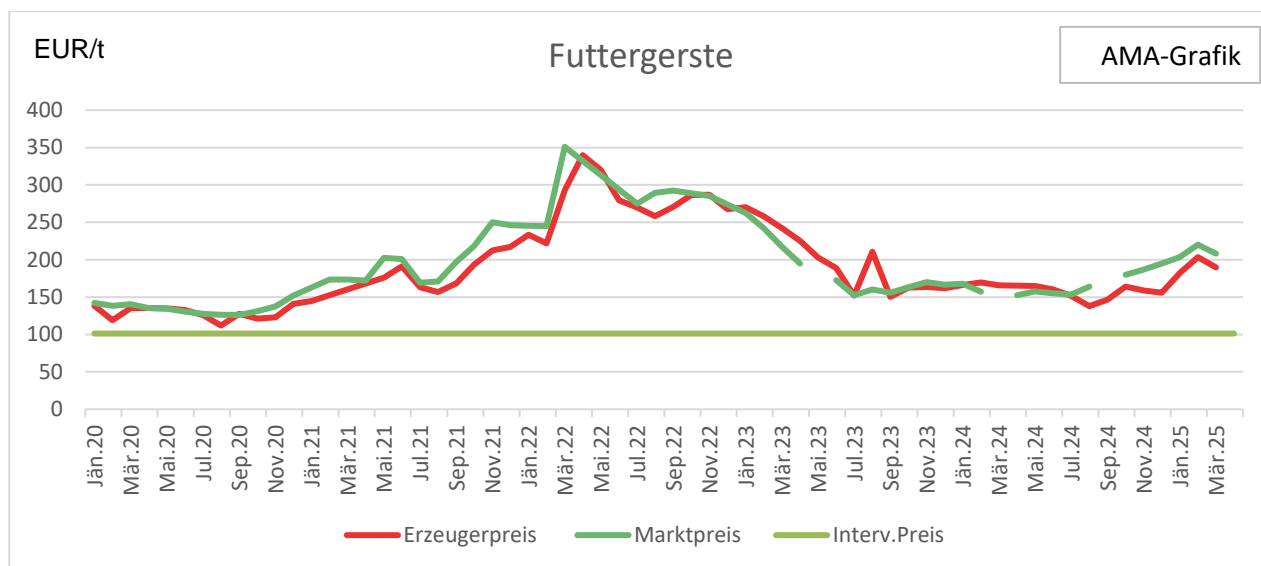
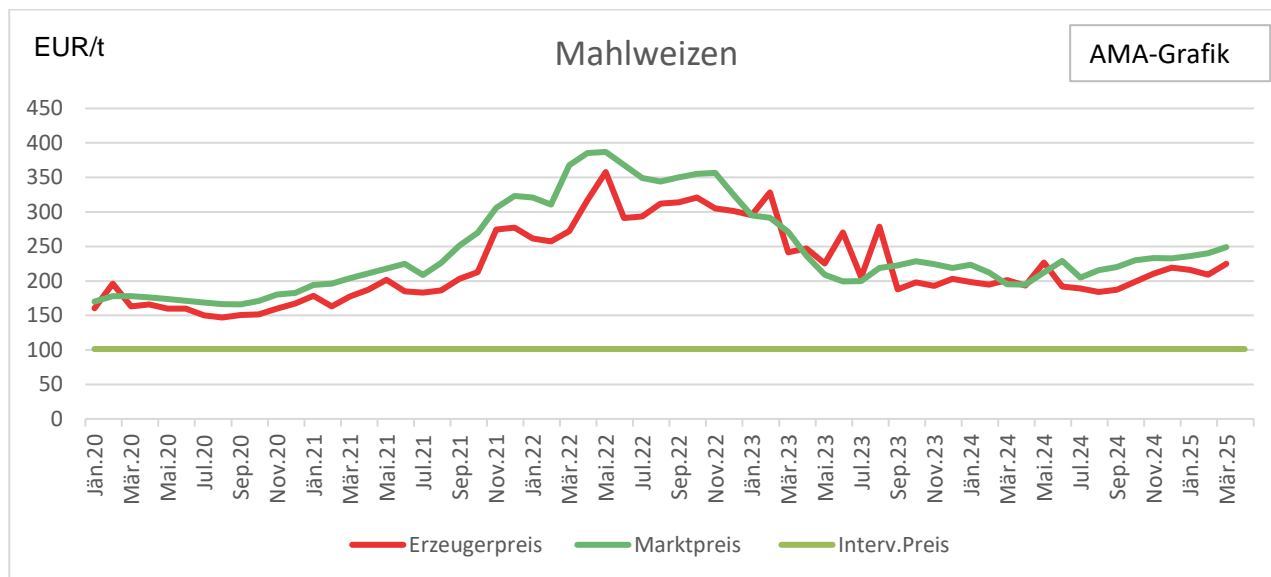
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

Monat	2024											
	Mär.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.
Kalkammonsalpeter (27 % N)	32,27	31,87	30,79	30,00	30,25	29,86	30,13	29,93	31,13	32,01	32,90	34,75
Harnstoff (46 % N)	48,63	50,05	51,44	48,44	45,60	50,46	48,80	47,23	45,01	48,01	50,06	51,91
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)	36,01	37,07	35,49	33,54		36,50		36,12	39,39		55,14	33,69
Triplephosphat (45 %)	56,98	55,85	56,37	55,77	51,89	51,41	51,49	54,85	55,26	52,55		60,74
Kali (60 % K ₂ O)	49,39	49,00	47,78	45,35	43,04	42,36	40,06	42,42	42,10	42,51	41,50	42,62
Mischkalk (60 % CaO)	9,96	9,70	9,59	10,18	9,72	9,45	9,51	8,69	10,69	10,32	11,94	9,89
Diammonphosphat (18/46/0)	68,46	67,88	67,17	66,06	67,08	67,89	69,74	67,64	67,12	68,15	69,03	70,49
PK Dünger (0/15/30)					45,57	46,06	46,02	46,13		46,17	46,59	
PK-Dünger (0/12/20)				35,20			38,89	39,45				
Volldünger (15/15/15)	50,81	51,37	51,12	48,64	51,53	49,43	49,67	48,66	47,23	50,10	49,80	51,35
Volldünger (6/10/16)										--		
Volldünger (20/8/8)												
Volldünger (12/10/15)												

Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

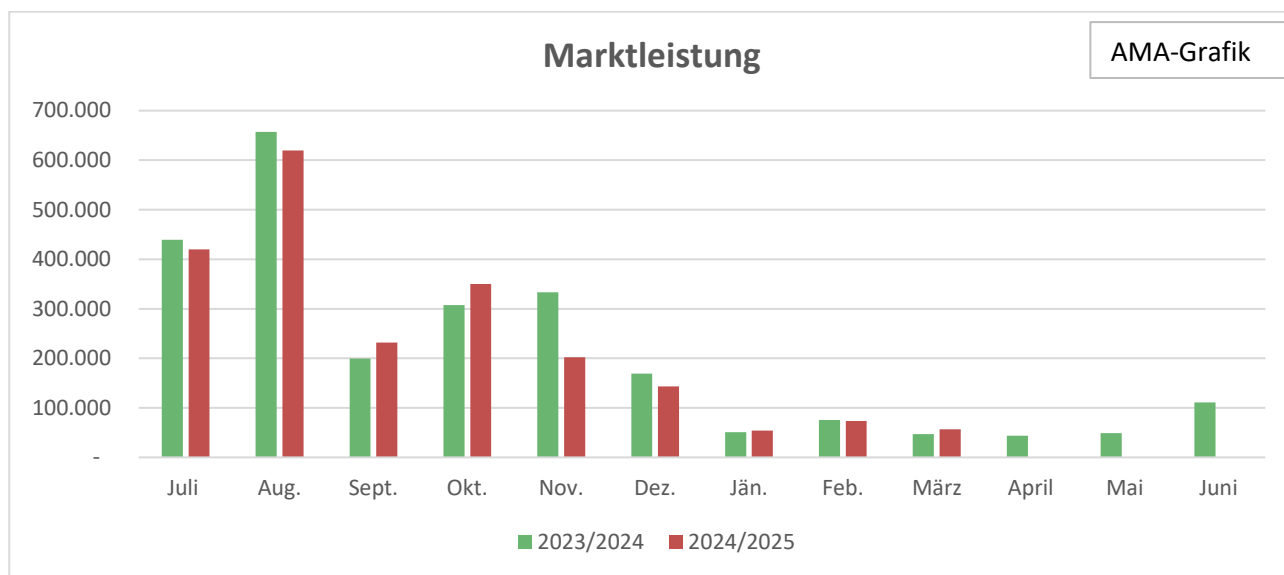
J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

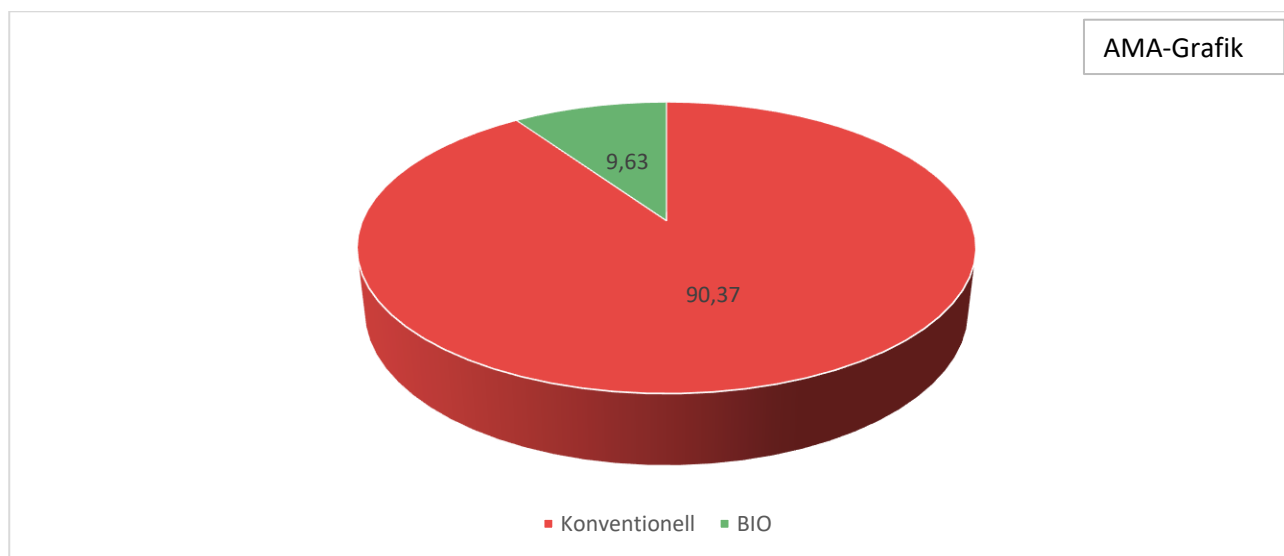
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2024/2025 mit 2023/2024 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2024/2025 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27

Stand: April 2025 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	17,2	0,7	3,6	19,2	0,7	2,4	43,9
Gesamtproduktion	111,7	7,2	49,1	59,1	6,9	20,7	254,8
Importe	7,5	2,5	1,3	19,5	0,1	0,3	31,3
Insgesamt zur Verfügung	136,4	10,5	54,1	97,9	7,8	23,4	330,0
- Menschl. Ernährung	41,7	8,2	0,4	4,8	3,1	1,3	59,4
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	45,5	0,3	32,5	58,6	2,7	17,3	156,9
- andere	0,7	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,5
Verbrauch	125,6	9,7	51,6	78,6	7,8	20,8	294,2
Export	24,0	0,7	9,5	2,5	0,2	0,2	37,1
Gesamtverbrauch	149,6	10,4	61,1	81,1	8,0	21,0	331,3
Geschätzter Lagerstand	-13,3	0,0	-7,0	16,7	-0,2	2,4	-1,3

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27

Stand: April 2025 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	10,7	0,7	2,5	19,2	0,0	2,6	35,8
Gesamtproduktion	126,3	7,9	51,7	65,0	7,3	22,0	280,3
Importe	3,0	2,4	1,5	18,3	0,1	0,3	25,6
Insgesamt zur Verfügung	140,1	11,0	55,7	102,5	7,5	24,9	341,7
- Menschl. Ernährung	41,7	8,2	0,4	4,8	3,1	1,3	59,5
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4		0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	45,5	0,3	32,5	59,0	2,3	17,3	156,9
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,7
Verbrauch	131,6	9,9	52,2	80,8	7,4	20,8	302,7
Export	29,8	0,9	10,1	4,2	0,2	0,2	45,4
Gesamtverbrauch	161,4	10,9	62,3	85,0	7,6	21,0	348,1
Geschätzter Lagerstand	-21,3	0,2	-6,6	17,5	-0,1	3,9	-6,4

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 – EU 27

Stand: April 2025 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,8	1,3	0,9	3,0
Gesamtproduktion	16,8	3,0	8,3	28,0
Importe	5,8	14,8	0,7	21,3
Insgesamt zur Verfügung	23,4	19,1	9,8	52,4
- Verbrauch	22,2	17,4	8,5	48,1
- Export	0,4	0,4	0,5	1,3
Gesamtverbrauch	22,6	17,8	9,0	49,4
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 – EU 27

Stand: April 2025 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,8	1,3	0,9	3,0
Gesamtproduktion	18,9	2,9	9,7	31,5
Importe	5,8	14,2	1,0	21,0
Insgesamt zur Verfügung	25,5	18,4	11,5	55,5
- Verbrauch	24,2	16,9	10,1	51,2
- Export	0,4	0,2	0,5	1,2
Gesamtverbrauch	24,7	17,1	10,6	52,4
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2022/23 bis 2025/26

Stand: Mai 2025

	2023/24	2024/25*	2025/26**	2023/24 2024/25 in v. H.
Mais				
Produktion	1.231	1.221	1.265	3,6 %
Import	198	184	187	2,2 %
Verbrauch	1.220	1.250	1.274	1,9 %
Export	194	189	196	3,4 %
Endbestände	316	287	278	-3,3 %
Weizen				
Produktion	792	800	809	1,1 %
Import	223	198	210	5,9 %
Verbrauch	798	804	808	0,5 %
Export	222	206	213	3,3 %
Endbestände	269	265	266	0,2 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	658	677	692	2,2 %
Export	205	208	215	3,3 %
Verbrauch	544	562	580	3,3 %
Endbestände	136	141	143	1,4 %
Sojabohne				
Produktion	397	421	427	1,4 %
Import	178	178	187	4,9 %
Verbrauch	384	410	424	3,4 %
Export	178	181	188	4,2 %
Endbestände	115	123	124	0,9 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	02.04.2025	Apr.25	258,00	--	242,00	--
	23.04.2025	Apr.25	254,00	--	238,00	--
A – Weizen	02.04.2025	Apr.25	248,00	--	238,00	--
	23.04.2025	Apr.25	244,00	--	234,00	--
Mahl-/ Brotweizen	02.04.2025	Apr.25	228,00	231,00	212,00	224,00
	23.04.2025	Apr.25	224,00	227,00	208,00	220,00
Mahl-/ Brotroggen	02.04.2025	Apr.25	203,00	--	183,00	--
	23.04.2025	Apr.25	190,00	--	170,00	--
Futtergerste	02.04.2025	Apr.25	203,00	--	181,00	--
	23.04.2025	Apr.25	189,00	--	167,00	--
						Franko Südoldenburg
Futterweizen	02.04.2025	Apr.25	226,00	--	--	231,00
	23.04.2025	Apr.25	222,00	--	--	227,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom: April 2025

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14 % Protein	284,00 - 291,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	267,00 - 272,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	315,00 - 318,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	305,00 - 307,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	315,00 - 320,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	298,00 - 303,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 76, 12,5% Protein	277,00 - 282,00

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	29.04.2025	29.04.2025	25.03.2025	30.04.2024
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	243,00	213,35	226,63	236,81
Australia ASW	251,00	220,38	229,40	237,74
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	266,00	233,55	241,43	281,74
EU, Franz., grade 1	240,00	210,72	222,93	208,73
EU, Germany, B-Qualität	253,00	222,13	232,18	222,77
EU, Romania, Milling 12,5%	246,00	215,99	227,55	218,09
Ukraine Feed	234,00	205,45	219,23	175,97
US DNS 14 % (PNW)	275,00	241,45	247,90	285,48
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	239,00	209,84	235,88	259,27
US No 2 SRW, Golf	217,00	190,53	217,38	218,09
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	213,00	187,01	193,325	181,58
Argentina, up River	218,00	191,40	199,80	188,14
Brasilien, Paranagua	217,00	190,53	205,35	194,69
Gerste				
EU, France, Feed	226,00	198,43	208,13	202,18
Australia (Adelaide) Feed	239,00	209,84	210,90	225,58
Black Sea Feed	224,00	196,67	214,60	173,16
Argentina Feed	240,00	210,72	208,13	191,88
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	248,00	217,74	220,15	234,00
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	25,00	21,95	22,20	27,14
EU (Rouen) - Algeria	19,00	16,68	18,50	18,72
Argentina (Up River) - EU	31,00	27,22	27,75	33,70
Brazil to EU	25,00	21,95	22,20	27,14

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	02.04.2025	09.04.2025	23.04.2025	30.04.2025
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	224,57	224,57	211,57	206,10
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	206,57	210,57	195,97	196,60
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	225,77	225,77	212,77	207,30
Durumweizen	--	--	--	--
Fob Rhin:				
Futtermais	211,87	212,87	205,87	202,80

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	03.04.2025	10.04.2025	24.04.2025	Weizen	27.03.2024	03.04.2024	24.04.2024
Mai.25	222,00	219,75	208,75	Mai.24	200,75	201,25	208,50
Sep.25	218,50	216,75	207,50	Sep.24	215,00	215,00	228,50
Dez.25	226,00	223,75	215,50	Dez.24	221,25	221,75	234,50
Mär.26	232,25	229,00	221,75	Mär.25	225,50	226,00	237,00
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mai.25	179,6	179,79	172,86	Mai.24	186,49	188,22	203,62
Jul.25	184,10	184,45	177,62	Jul.24	191,68	193,72	209,95
Sep.25	189,18	189,36	182,14	Sep.24	197,73	199,47	216,20
Dez.25	196,92	196,69	189,16	Dez.24	205,48	207,68	224,00

Quelle: Agrarzeitung

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	03.04.2025	10.04.2025	24.04.2025	Mais	27.03.2024	03.04.2024	24.04.2024
Jun.25	211,75	210,25	202,75	Jun.24	190,50	193,00	210,50
Aug.25	216,25	214,75	206,50	Aug.24	193,25	195,25	214,00
Nov.25	213,00	209,75	230,25	Nov.24	195,25	196,25	210,00
Mär.26	217,50	215,50	208,75	Mär.24	200,00	200,25	211,50
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mai.25	163,68	167,26	164,54	Mai.24	155,74	156,55	160,67
Jul.25	166,36	169,32	167,13	Jul.24	160,31	161,36	164,62
Sep.25	157,60	156,48	155,63	Sep.24	163,68	16,53	168,20
Dez.25	160,46	158,97	158,40	Dez.24	168,70	170,88	173,52

Quelle: Agrarzeitung

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	03.04.2025	10.04.2025	24.04.2025	Raps	27.03.2024	03.04.2024	24.04.2024
Mai.25	524,75	507,75	515,25	Mai.24	442,25	437,00	441,75
Aug.25	492,50	466,00	470,75	Aug.24	447,00	454,00	459,50
Nov.25	494,00	469,25	474,00	Nov.24	451,50	459,00	465,50
Feb.26	492,50	468,50	474,75	Feb.25	455,50	462,25	468,50
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Mai.25	402,56	414,76	427,09	Mai.24	426,00	432,43	427,43
Jul.25	406,29	418,62	431,22	Jul.24	433,64	438,36	436,09
Nov.25	404,49	404,14	412,82	Nov.24	439,22	444,16	446,87
Jän.26	409,88	409,04	416,18	Jän.25	444,06	449,00	452,25

Quelle: Agrarzeitung

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Neuss/Hamm	Mannheim
Mai.25	02.04.2025	533,00	532,00	530,00
	16.04.2025	552,00	551,00	549,00
	23.04.2025	532,00	531,00	529,00
Aug.25	02.04.2025	488,00	495,00	493,00
	16.04.2025	475,00	482,00	480,00
	23.04.2025	469,00	474,00	476,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Apr.25	02.04.2025	--	297,00	286,00
	16.04.2025	--	--	280,00
	23.04.2025	--	297,00	281,00
Mai.25	02.04.2025	--	303,00	285,00
	16.04.2025	--	293,00	278,00
	23.04.2025	293,00	298,00	284,00
Jun.25	02.04.2025	303,00	--	281,00
	16.04.2025	301,00	--	276,00
	23.04.2025	301,00	--	279,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Apr.25	02.04.2025	322,00	332,00	352,00
	16.04.2025	303,00	313,00	331,00
	23.04.2025	302,00	312,00	334,00
Mai.25	02.04.2025	321,00	331,00	348,00
	16.04.2025	303,00	313,00	327,00
	23.04.2025	302,00	312,00	326,00
Jun.25	02.04.2025	320,00	330,00	346,00
	16.04.2025	303,00	313,00	326,00
	23.04.2025	302,00	312,00	325,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

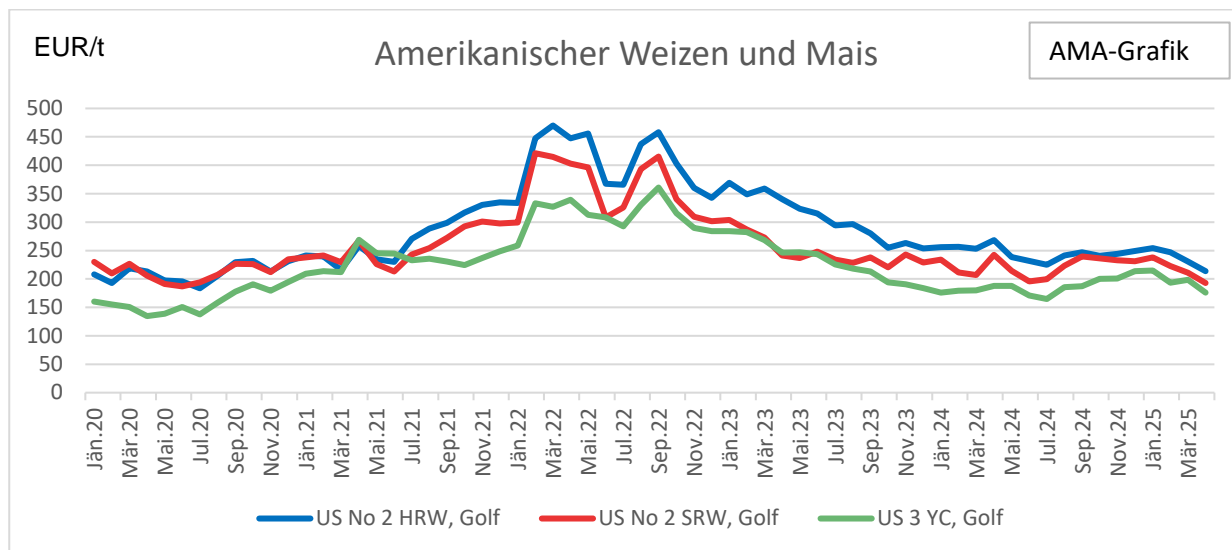
Erteilte Lizenzen in Tonnen – aktueller Stand 20.04.2025

	EU-27				EU-27				EU-27			
	01.07.2024 – 20.04.2025				01.07.2023 – 21.04.2024				01.07.2022 – 23.04.2023			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	17.167.251	17.167.251		6.621.699	26.078.771	26.078.771		7.725.568	25.932.016	25.932.016		7.481.480
2. Weizenmehl	290.571	290.571		240.184	394.272	394.272		241.639	379.409	379.409		244.524
B) 1. Hartweizen	456.830	456.830		1.590.041	592.976	592.976		2.177.693	593.934	593.934		1.473.540
C) Summe A+B	17.914.652	17.914.652	0	8.451.924	27.066.019	27.066.019	0	10.144.900	26.905.359	26.905.359	0	9.199.544
D) 1. Gerste	4.097.733	4.097.733		1.011.317	5.093.951	5.093.951		1.619.325	5.608.678	5.608.678		1.701.243
E) Mais	1.860.323	1.860.323		16.758.922	3.463.801	3.463.801		14.939.598	2.600.819	2.600.819		22.911.638
F) 1. Roggen	73.779	73.779		7.691	175.159	175.159		189.706	130.270	130.270		106.917
G) Hafer	66.298	66.298		45.416	89.627	89.627		97.402	58.150	58.150		138.445
H) Sorghum	11.632	11.632		16.800	4.321	4.321		10.595	10.356	10.356		31.256
J) Summe D. bis H.	6.109.765	6.109.765	0	17.840.146	8.826.859	8.826.859	0	16.856.626	8.408.273	8.408.273	0	24.889.499
K) Gesamtsumme	24.024.417	24.024.417	0	26.292.070	35.892.878	35.892.878	0	27.001.526	35.313.632	35.313.632	0	34.089.043

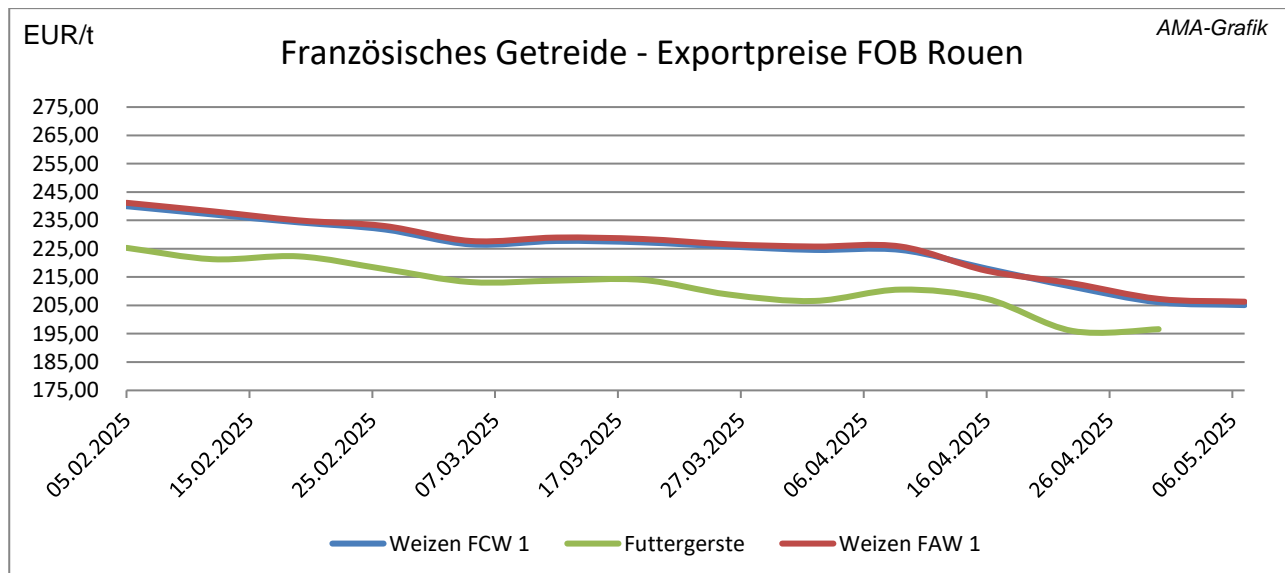
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 07.05.2025, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 07.05.2025

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Juni 2025 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: neelam279 auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.